

97/24T-24V

1) s. AH 97/15I Pt. 14
3) s. AH 97/24V Pt. 2

2) s. AH 97/24V Pt. 9
4) s. AH 97/24W Pt. 1

AH 97, 74

24 U

1642 Januar 7.¹

A

NOTIZEN [DES ZUGER STABFÜHRERS BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER DIE SIT-
ZUNG DES STADTRATES] VOM 7. JANUAR 1642

"[1.] [Fahr-]Nauwen zuo verkhauffen gen Müllauw, der **Hans** [Bote? von Stadt und Amt Zug] wolt sinen verkhauffen. Undt Michel **Spekh** [von Zug] den Jenigen so myner H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug] Jst: abkhendt. Der unserig soll Pliben. Der Hans mag sinen verkhauffen.

[2.] Des Tags hat Hauptm. [Stadt- und Amtsrat Adam] **Bachman[n]** syn Handel wegen syner Fr. fürbracht".

1) Unter obigem Datum finden sich in BA ZG A 39.26.2 keine Eintragungen.

AH 97, 74^V

24 V

[1642] Februar 8.

A

NOTIZEN [DES ZUGER STABFÜHRERS BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER DIE SIT-
ZUNG DES STADTRATES] VOM 8. FEBRUAR 1642

BA ZG A 39.26.2, fol. 24^r-25^r

"[1.] würdt von der gmeind[versammlung der Stadt Zug] zuo reden syn: wegen der hindersässen, wegen der wunschazung. Nota Jn Hüenenberg.

[2.] **Feükh** [von Zug] unwirsches wäsen. Jst erlassen des thurns [=Gefängnis] zum letsten mahl.¹

[3.] [Hans] Adam **Beringers** [von Zug] clag gegen den Khesslern und [u.a. Hieronymus] **Bekhli** [von Zug].

[4.] Hans **Groben** [von Steinhausen] und Andresen **Buochers** [von Cham] Handel.²

- [5.] [Hans Melchior] Vosterlis [=Forster, von Zug]³ verandtwortung wegen der Zuoreden gägen Mezger [Kaspar Züllli, von Zug] und beschwärd der 12 gl.
- [6.] Melcher Stokhlis [=Stocklin, von Zug] verandtwortung.⁴
- [7.] Hans Duben [=Dub, von Zug] Langwirige sach gägen [alt] Statthalter [und derzeitigen Stadt- und Amtsrat, Paul] Benggen.
- [8.] Toman Schell [ist als neuer] Brottwager [von Zug gewählt worden].
...
- [9.] Felix Khäsers altbachne ansprach gegen Vogt Peter Werders s[elig] Fr[au].
- [10.] Hans Werders [von Hünenberg?] clag umb gelddt syner Rechnung.
- [11.] Bengg sagt wellend erst recht ansächen mit dem Duben. Jtem der Dub habe nit die warheit fürgeben wegen des Kauffs.
- [12.] Der Tub soll unbekhüert Pliben. Dessen Zugs der halber Jeder theil syn costen an Jm selbs.
- [13.] LW [=alt Landvogt im Rheintal und derzeitiger Zuger Stadt- und Amtsrat Wolfgang Wickart], Bengg dutet druff wan sy nit schwygen, khöne mans woll anderst machen. Jtem allwegen an den Landtsgemeinden wellendt sy das schriben was myn g. H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug] nit gern heigend mit Landtvögten [in die eidg. Vogteien =Gemeine Herrschaften] undt anderen.
- [14.] Pauli Müllers und B[eat] Jacob Rogenmosers [beide von Zug] clag wegen Eva Mezener [=Metzener] gägen Mathias Kessler und sinen Schwager wegen ettwas costens Zehrgeldt 1 gl. 12 bz."

1) s. AH 97/24T Pt. 13

2) s. AH 97/24T Pt. 4

3) s. AH 97/24W Pt. 1

4) s. ev. AH 97/16 Pt. 9

AH 97, 74^V und 77^X

24 W

1642 Februar 15.

A

NOTIZEN [DES ZUGER STABFÜHRERS BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATES] VOM 15. FEBRUAR 1642

BA ZG A 39.26.2, fol. 25

"[1.] Hans Melcher Vorsters [=Forster] beschwärdt wegen ufferlegten costens. Jst angehört worden und die 12 gl. ghalbiert, 6 Jme und 6 dem Batt Jacob Rogenmoser [von Zug]. An costen dem M[etzger]m[eister Kaspar] Züllli [von Zug]¹.